

Fachspezifische Hinweise zum Praxissemester in den Bildungswissenschaften (Lehramt Grundschule)

Universität zu Köln



(1) Vorbereitung auf das Praxissemester: Fachspezifische Hinweise

Das Vorbereitungsseminar verfolgt im Sinne des Curriculums im Wesentlichen zwei Anliegen:

Zunächst werden im Bachelorstudiengang Bildungswissenschaften erworbene Kenntnisse in den verpflichtenden Modulen Erziehen, Beurteilen und Unterrichten exemplarisch aufgegriffen und aus professionstheoretischer und (bildungs-) wissenschaftlicher Perspektive reflektiert. Dabei stellen das Biographische Lernen, die Reflexion schulischer Handlungsfelder und die Auseinandersetzung mit theoretischen Grundlagen sowie Befunden im Forschungsfeld Schule und Unterricht Kernbereiche dar.

Zugleich erfolgt im Vorbereitungsseminar eine Heranführung der Studierenden an die wissenschaftliche Aufbereitung themenbezogener Forschungsfragen in ausgewählten Bereichen der Bildungswissenschaften. Dabei wird die Entwicklung von Kompetenzen, die für die Erstellung eines bildungswissenschaftlichen Forschungs-, bzw. Studienprojekts in der Profilgruppe relevant sind, besonders in den Blick genommen. Je nach gewähltem Schwerpunkt werden im Überblick und exemplarisch vertiefend Kenntnisse erworben, die die Wahl geeigneter qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden und die Entwicklung zielführender Forschungsdesigns ermöglichen sollen.

Gemäß den Arbeitsbereichen der Unterrichtenden in den jeweiligen Vorbereitungsseminaren erfolgt eine sinnvolle Schwerpunktsetzung auf Aspekte wie z.B. Inklusion, schulisches Umfeld, Sozialisationsprozesse u.v.m..

(2) Praxissemester: Fachspezifische Hinweise

Die **Begleitung der Hochschule während des Praxissemesters** widmet sich

- der Anregung und Begleitung der Reflexion der Studierenden bezogen auf die Beobachtung fremder Unterrichtspraxis bzw. die Planung und Umsetzung eigener Unterrichtspraxis unter Rückbezug auf bildungswissenschaftliche Inhalte,
- der individuellen Begleitung und Beratung der Studierenden bei der Konkretisierung bzw. Modifizierung der Planung und Umsetzung ihres bildungswissenschaftlich ausgerichteten Studienprojektes auf der Basis der von ihnen im Rahmen des Vorbereitungsseminars erarbeiteten Projektskizze,
- der individuellen Begleitung und Beratung der Studierenden bei der Auswertung und Interpretation des von ihnen durchgeführten Studienprojektes unter Bezugnahme auf ausgewählte bildungswissenschaftliche Theorien, Konzeptionen und Forschungsergebnisse,
- der individuellen Begleitung und Beratung der Studierenden bei der kriterienorientierten Reflexion der Konzeption und methodischen Umsetzung des Studienprojektes,
- der Abstimmung zwischen Lehrenden und Studierenden bezüglich der Präsentationsform des Studienprojektes mit Blick auf die Anforderungen der Modulabschlussprüfung.

Die **Betreuung in den Schulen während des Praxissemesters** widmet sich

- der Begleitung bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Unterrichtserfahrungen, insbesondere im Hinblick auf heterogene Lerngruppen,
- der Erprobung erster Regeln zum Verhalten im Klassenraum,
- der bewussten Anwendung einzelner Qualitätskriterien von Unterricht,
- der Begleitung des Studienprojektes.

Die **Begleitung und Betreuung des Zentrums für schulpraktische Lehrerbildung während des Praxissemesters** widmet sich:

- der Initiierung bzw. Weiterentwicklung des Perspektivwechsels vom Studierenden zum/zur Lehrer/in mit dem Ziel der Entwicklung eines individuellen Lehrerleitbildes,
- der Einübung einer reflektierten Grundhaltung bezogen auf Planung und Durchführung von kompetenzorientiertem Unterricht im Hinblick auf konkrete Lerngruppen,
- der Auseinandersetzung mit Kriterien für die Beobachtung von Unterricht,
- der Weiterentwicklung einer Vorstellung von gutem Unterricht unter Bezugnahme auf didaktische Modelle,
- der Auswertung von Unterrichtserfahrungen, insbesondere der Reflexion von Kommunikationsprozessen im Hinblick auf heterogene Lerngruppen,
- der Einübung von Feedback-Verfahren,
- der Reflexion und kritischen Prüfung der eigenen Werthaltungen im Hinblick auf einen erziehenden Unterricht,
- der Arbeit an einem professionellen Selbstkonzept im Hinblick auf eigene Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten.

(3) Praxissemester: Fachspezifische Hinweise zum Studienprojekt

Die Studienprojekte in den Bildungswissenschaften sollen den Studierenden ermöglichen, aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus theoriegeleitete Erkundungen im Handlungsfeld Schule zu planen, durchzuführen und auszuwerten, um auf diese Weise die professionsorientierte Theorie-Praxis-Verzahnung nachhaltig zu fördern. Die Studienprojekte sollen dabei sowohl die Interessen der Studierenden als auch die Rahmenbedingungen und Bedürfnisse der beteiligten Schulen angemessen berücksichtigen sowie sich in das gegebene Schulleben integrieren lassen. Die Studienprojekte sollen den Professionalisierungsprozess künftiger Lehrkräfte fördern sowie einen Beitrag für die Unterrichts- und Schulentwicklung leisten. Gegenstand des Studienprojektes können beispielsweise bildungswissenschaftliche Themen- bzw. Fragestellungen im Kontakt der Handlungsfelder Erziehen, Unterrichten, Beurteilen, Innovieren oder Diagnostizieren und Fördern sein.

Im Rahmen des Praxissemesters sollen die Studierenden darin unterstützt werden:

- im oben genannten Sinne eine bildungswissenschaftlich relevante Fragestellung zu entwickeln,
- den Stand der Forschung und des (theoretischen) Fachdiskurses zum Thema festzustellen,
- ein zur Fragestellung passendes Untersuchungsdesign zu entwickeln und hierbei ggf. eine Präzisierung der Fragestellung vorzunehmen,
- das entwickelte Untersuchungsdesign unter Berücksichtigung der vorliegenden Rahmenbedingungen und Bedürfnisse der beteiligten Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler bzw. Schulen umzusetzen und ggf. zu modifizieren,
- die erhobenen Daten fragestellungsbezogen auszuwerten, zu interpretieren und in den gegebenen Fachdiskurs einzubetten sowie die Reichweite der eigenen Untersuchung zu reflektieren,
- die Präsentation der Ergebnisse im Rahmen der Modulabschlussprüfung vorzubereiten.

(4) Organisatorische Hinweise zum Fach

Lernort Hochschule

--

Lernort Schule

--

Lernort ZfsL

--

(5) AnsprechpartnerInnen zum Fach

Humanwissenschaftliche Fakultät, Fachgruppe Erziehungs- und Sozialwissenschaften

Beauftragte für das Praxissemester von Seiten der Universität zu Köln:

Frau Dr. Carolin Butterwegge, Email: cbutterw@uni-koeln.de

Beauftragte für das Praxissemester von Seiten der Deutschen Sporthochschule Köln in Bildungswissenschaften:

Frau Dr. Petra Guardiera, Email: p.guardiera@dshs-koeln.de